

Neue Gesichter im Pyrmonter Rathaus: Vier Azubis starten ihre Ausbildung

Vier Auszubildende starten im Pyrmonter Rathaus ihre Karriere, darunter zwei Verwaltungsfachangestellte und ein Fachinformatiker.

Neuer Schwung im Pyrmonter Rathaus: Ein Blick auf die Auszubildenden

Bad Pyrmont: Am 1. August hat die Stadt Bad Pyrmont den Beginn des neuen Ausbildungsjahres gefeiert, indem sie vier junge Talente in verschiedenen Ausbildungsberufen willkommen heißt. Die Stadtverwaltung zeigt damit nicht nur Engagement für die Ausbildung, sondern auch für die Zukunft der Kommunalverwaltung. Dies ist besonders in Anbetracht der aktuellen Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt bemerkenswert.

Engagierte Auszubildende

Sophie Annas und Karina Weber haben sich für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten entschieden. In ihrem Ausbildungsprogramm werden sie eine praktische Schulung in unterschiedlichen Bereichen der Verwaltung absolvieren. Dies schließt wichtige Aspekte von Verwaltungsprozessen ein, die sowohl organisatorische als auch rechtliche Kenntnisse erfordern, was für eine effiziente und bürgernahe Verwaltung von zentraler Bedeutung ist.

Technologische Weiterbildung

Mit Adrian Hentzgen, der zum Fachinformatiker für Systemintegration ausgebildet wird, nimmt die Stadt Bad Pyrmont auch einen digitalen Weg in ihre Ausbildungsstrategien auf. In einer Zeit, in der digitale Systeme und deren Integration zunehmend an Bedeutung gewinnen, ist diese Ausbildung ein Schritt in die Zukunft. Hentzgen wird im Bereich der EDV geschult, was ihn in die Lage versetzen wird, technologische Lösungen für die Verwaltung zu entwickeln und zu implementieren.

Umweltschutz und Nachwuchsförderung

Die Stadtforst kann sich ebenfalls über eine wertvolle Verstärkung freuen. Tarek Schwarzer startet seine Ausbildung zum Forstwirt und wird dabei von Forstamtsleiter Philipp Klapper betreut. Die Ausbildung in diesem Bereich ist entscheidend für die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder und den Schutz der natürlichen Ressourcen. Somit leistet Schwarzer nicht nur einen Beitrag zur Ausbildung, sondern auch zur Förderung von Umweltbewusstsein in der Gemeinde.

Ausblick auf die Zukunft

Die Stadtverwaltung von Bad Pyrmont zeigt mit der Verpflichtung dieser Auszubildenden, dass sie bereit ist, der jungen Generation eine Chance zu geben, sich in der kommunalen Verwaltung zu engagieren. Trotz der knappen Ressourcen auf dem Arbeitsmarkt spricht dies für den Willen der Stadt, talentierte Nachwuchskräfte auszubilden und zu fördern. Insgesamt wird diese Initiative nicht nur den einzelnen Auszubildenden zugutekommen, sondern auch der gesamten Stadtgesellschaft, indem frische Ideen und neue Perspektiven in die Verwaltung eingebracht werden.

Die Stadt Bad Pyrmont wünscht den Auszubildenden viel Erfolg auf ihrem gemeinsamen Weg, in der Hoffnung, dass sie als Fachkräfte zur positiven Entwicklung ihrer Gemeinde beitragen werden.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de